

Presstext

Die Reporterin und der Gipfelkuss im Engadin

Zum dritten Mal in Folge gerät die Basler Reporterin Selma in ein gefährliches Abenteuer. Wie immer sieht es zu Beginn nach einem harmlosen Auftrag aus: Auf dem Piz Bernina soll sie ein Hochzeitspaar aus besserem Haus fotografieren, Gipfelkuss inklusive. Ein alter Bergsteiger jedoch warnt vor der Tour - alle würden sterben. Als sich oben auf dem Gipfel ein Drama abspielt, können Vater, Mutter und Freund nur hoffen. Dabei hat sich Selma doch so sehr gewünscht, nach der Tour zusammen mit ihrem Papa, dem sie erst vor wenigen Tagen zum ersten Mal begegnete, im Engadin Bilder zu malen.

Der Roman bietet Abenteuer, Drama und Romantik zugleich. Der Basler Autor Philipp Probst knüpft mit dem dritten Werk seiner Romanserie gekonnt an die erfolgreichen Titel «Alpsegen» und «Wölfe» an und sorgt erneut für unterhaltsame Lektüre. Als Leserin und Leser bekommt man auch Lust, die geschilderten Regionen selbst zu besuchen und kennenzulernen.

Autorin

Philipp Probst, 1965, in St. Gallen geboren, arbeitete mehr als zwanzig Jahre bei Zeitungen und Zeitschriften als Reporter, Nachrichten- und Politikjournalist. Zwischendurch war er immer wieder als Bus- und Lastwagenfahrer in ganz Europa unterwegs. Heute ist er als freier Autor, Journalist und Chauffeur bei den Basler Verkehrs-Betrieben tätig.

<http://www.philipp-probst.ch>



Philipp Probst

Gipfelkuss - Die Reporterin am Piz Bernina

orte Verlag, 272 Seiten, Fr. 34.-
ISBN 978-3-85830-291-5

Wir senden Ihnen auf Wunsch gern
ein Rezensionsexemplar zu